

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Das Römische Ephygon ... Effugi malum, inveni melius ...

Pfeiffer, Christian Gottfried

Oldenburg, 1706

Landesbibliothek Oldenburg

Shelf Mark: GE IX B 317,145

Titelblatt

[urn:nbn:de:gbv:45:1-862104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-862104)

Das Römische

Ἐφύγον κακὸν ἔργον ἀμείνον :

(vid. Hildebrand, Formul. Rom. lit. E. p. m. 339)

Effugi malum, inveni melius,

Ich hab' die bösen Stunden

Nunmehr zu ruck geleg't /

Und in dem Himmel funden /

Was neue Freude trägt /

Bey dem Leichen-Begängnis

Der

Hoch-Edlen / und Hoch-Tugendreichen

FRAUEN

MARGARE-
THÆ WOLFFS,

gebohrnen Böschen /

Des Weiland

Hoch-Edlen / Besten / Hochgelahrten und weitberühmten

MANN

SIMONIS WOLFFII,

Medicinæ Doctoris, Fürstl. Ostfriesischen Hoff,

und Leib. Medici, wie auch der Stadt

Bremen Physici Ordinarii

hinterlassenen

Frau Wittiben

Vorgestellte

Von

Christian Gottfried Pfeiffer / auß Hamburg /

S. S. Th. Stud.

den 9. Mart.

Anno.

Wer seeLig geht Von hler / Von Babel auß / Ist WarLICH

Wohl Daran /

Er Lässt zV rVCK Die WeLT / er LÄVffT zVr LVst / zVr Won-
nen BVrg hlan.

DEDENBURG /

Gedruckt / bey Jacob Nicol. Adler / Königlichen Dännemarcckischen
privilegirten Buchdruckern.



Als runde Welt-Gebäud' hat wenig
 Freuden-Stunden /
 Es ist ein Krancken-Haus / mit Weh-
 müht angefüllt /
 Es ist das Jammer-Buch / in Schmer-
 zen etzgebunden /
 Das Elend-Mehwertig / mit Lieblich-

Heb. XII.
 5.6.7.8.

Es ist das w
 Und alle M
 Die Mutter /
 Das sie es
 Wer in dem 2
 Dieweil ihr
 So kan auch k
 Von Noht
 Denn wo ist d
 Da nicht die
 Man suche / n
 Es thut sich
 Wo leb't ein s
 Das er bist
 Dem nicht ein
 Und eh' er si
 Es wird ja ka
 So (b) hör'
 Ach! warum tr
 Ins Elend hi
 Es können nich
 Als man hier
 Man würd' bist
 Wann die si
 Hier sieht man
 Hier klag't
 Und ach wie ma
 Da ihr doch
 Und wer kan al
 Der / so der
 Was wunder de
 Weil man au
 So lange noch
 So lange ist e
 So lange als de
 So lange geh

Matth.
 XXVI. 75.
 Pl. VI. 7.
 2. Sam.
 XIX. 33.
 XIX. 1.
 Eccl. IV. 1.

(a) Nulla Resp. f
 obruat & labefa
 p.m. 194. (b)
 sed plorat; quare
 rando se ad milie
 Bransvic. das letzte und beste auff der Welt ex Pl. LXXIII. Is. 16. in
 praequoio. p. 224. (c) Wer ist so absurde / schreibt August. der
 sich unter stehen dürffte zu bekräftigen / daß / ich will nicht sagen die
 Gemeine der Heiligen / sondern ein jeder unter denen Heiligen / der in
 dem Elende dieser Sterblichkeit lebet / und gekbet hat / nicht solte Thrä
 nen vergossen haben. Lib. 20. de C. D. cap. 17. Genial. Apophth.
 terumque memorab. p. 129.



g wüetet /
 itet /
 Noht.
 werden /
 Fluß :
 Erden
 äuen-Suß.
 iden/
 hier? (a)
 len Winden/
 erfür.
 habe /
 t sey?
 grabe /
 lück bey.
 bohren /
 ss weinen ist:
 erkohren
 jeder Christ.
 len /
 mer-Wind.
 wassen /
 n sind.
 Leide-Thränen /
 ster hat:
 ehnen /
 beschreiben ?
 aen kan.
 en treiben/
 elend an.
 r schweben /
 an;
 ben /
 Bahn.
 Wer
 quandoque;
 Urb. Germ.
 s) non ridet
 nstiterur plo-
 honor. Justor.

